

Name:

Klasse:

Standardisierte kompetenzorientierte  
schriftliche Reifeprüfung

AHS

2. Mai 2022

# Griechisch

## Hinweise zur Bearbeitung

Sehr geehrte Kandidatin! Sehr geehrter Kandidat!

- Im Rahmen dieser Prüfung werden Ihnen ein Übersetzungstext (ÜT) sowie ein Interpretationstext (IT) vorgelegt.
- Bitte verwenden Sie für Ihre Arbeit einen nicht radierbaren, blau oder schwarz schreibenden Stift.
- Schreiben Sie Ihren Namen und Ihre Klasse auf das Deckblatt des Heftes.
- Verwenden Sie für die Übersetzung des ÜT ausschließlich das Ihnen zur Verfügung gestellte Arbeitspapier.
- Schreiben Sie auf jedes Blatt des Arbeitspapiers Ihren Namen und die fortlaufende Seitenzahl.
- Streichen Sie Notizen und ein eventuell angefertigtes Konzept durch.
- Falls Sie die Übersetzung des ÜT am Computer schreiben, richten Sie vor Beginn eine Kopfzeile ein, in der Ihr Name und die Seitenzahl stehen. Legen Sie die Übersetzung in ausgedruckter Form dem Aufgabenheft bei.
- **Die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT, die in eine Tabelle einzutragen sind, müssen in das Aufgabenheft geschrieben werden.**
- **Die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT, bei denen ein Text zu verfassen ist („offene Aufgaben“), müssen auf das Arbeitspapier geschrieben werden.**
- **Vermeiden Sie bei der Beantwortung der offenen Aufgaben wörtliche Zitate aus der Einleitung, den Sachangaben oder den Formulierungen in den Aufgabenstellungen.**
- Schreiben Sie bei den Arbeitsaufgaben zum IT immer nur die geforderte Anzahl an Lösungen ins Aufgabenheft.
- Kreuzen Sie bei Multiple-Choice-Aufgaben zum IT stets exakt die geforderte Anzahl an Kästchen an.

Haben Sie versehentlich ein falsches Kästchen angekreuzt, malen Sie dieses Kästchen vollständig aus und kreuzen Sie das richtige Kästchen an.

Antwortmöglichkeit 1	<input type="checkbox"/>
Antwortmöglichkeit 2	<input checked="" type="checkbox"/>

Möchten Sie ein bereits von Ihnen ausgemaltes Kästchen als Antwort wählen, kreisen Sie dieses Kästchen ein.

- Die Verwendung eines (gedruckten oder elektronischen) Wörterbuchs und der vom BMBWF erstellten Präfix-Suffix-Liste ist zulässig. Falls Sie mit dem Computer arbeiten, darf in keinem Fall eine Verbindung mit dem Internet hergestellt sein.
- Falls Sie Verständnisschwierigkeiten im Deutschen haben, konsultieren Sie das Österreichische Wörterbuch, das im Prüfungsraum aufliegt.
- Abzugeben sind das Aufgabenheft und alle von Ihnen verwendeten Blätter.
- Beurteilungsschlüssel: Für eine positive Beurteilung werden beim ÜT mindestens 18 Punkte und beim IT mindestens 12 Punkte benötigt.  
**Sehr gut:** 60–53 Punkte **Gut:** 52–45 **Befriedigend:** 44–37  
**Genügend:** 36–30 **Nicht genügend:** 29–0

Viel Erfolg!

## A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden griechischen Text in die Unterrichtssprache. Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist. (36 Punkte)

**Einleitung:** Maiandrios, der Schatzmeister und enge Vertraute des Tyrannen Polykrates, macht seinen Landsleuten ein verblüffendes Angebot.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1 Ἐπειδὴ γὰρ οἱ<sup>a</sup> ἐξηγγέλθη ὁ Πολυκράτεος<sup>b</sup> θάνατος, ἐκκλησίην</p> <p>2 συναγείρας πάντων τῶν ἀστῶν ἔλεξε<sup>c</sup> τάδε·</p> <p>3 „Ἐμοί, ὡς ἴστε καὶ ὑμεῖς, σκῆπτρον καὶ δύναμις πᾶσα ἢ Πολυκράτεος<sup>b</sup></p> <p>4 ἐπιτέτραπται, καὶ μοι παρέχει<sup>1</sup> νῦν ὑμέων ἄρχειν. Ἐγὼ δέ, τὰ<sup>2</sup> τῷ<sup>3</sup></p> <p>5 πέλας<sup>3</sup> ἐπιπλήσω, αὐτὸς κατὰ<sup>4</sup> δύναμιν<sup>4</sup> οὐ ποιήσω· οὔτε γὰρ</p> <p>6 μοι Πολυκράτης<sup>b</sup> ἤρεσκε<sup>5</sup> δεσπόζων ἀνδρῶν ὁμοίων<sup>6</sup> ἑωυτῷ<sup>6</sup> οὔτε</p> <p>7 ἄλλος, ὅστις τοιαῦτα ποιέει. Πολυκράτης<sup>b</sup> μὲν νυν ἐξέπλησε<sup>7</sup> μοῖραν</p> <p>8 τὴν ἑωυτοῦ, ἐγὼ δὲ ἐς<sup>8</sup> μέσον<sup>8</sup> τὴν ἀρχὴν τιθεῖς<sup>8</sup> ἰσονομίην ὑμῖν</p> <p>9 προαγορεύω.</p> <p>10 Τοσάδε<sup>9</sup> μέντοι δικαίω<sup>10</sup> γέρεα<sup>9</sup> ἔμευ τῷ γενέσθαι· ἔκ<sup>11</sup> γε τῶν</p> <p>11 Πολυκράτεος<sup>b</sup> χρημάτων ἐξ τάλαντά<sup>d</sup> μοι γενέσθαι.“</p> <p>12 Ὅ<sup>a</sup> μὲν<sup>a</sup> δὴ ταῦτα τοῖσι Σαμίοισι<sup>e</sup> ἐπαγγέλλετο· τῶν δὲ τις ἐξαναστάς</p> <p>13 εἶπε· „Ἄλλ' οὐδ'<sup>12</sup> ἄξιός εἰ σύ γε ἡμέων ἄρχειν, γεγονώς<sup>13</sup> τε</p> <p>14 κακῶς<sup>13</sup> καὶ ἐὼν ὄλεθρος, ἀλλὰ<sup>14</sup> μᾶλλον ὄκως<sup>14</sup> λόγον δώσεις τῶν<sup>15</sup></p> <p>15 μετεχείρισας χρημάτων<sup>15</sup>.“</p> | <p>1 παρέχει: hier es wäre möglich</p> <p>2 τὰ = ταῦτα, ἃ</p> <p>3 ὁ πέλας (Gen.: τοῦ πέλας): ein anderer</p> <p>4 κατὰ δύναμιν: hier nach Möglichkeit</p> <p>5 ἄρεσκω: gefallen</p> <p>6 ὁμοῖος ἑωυτῷ: gleichrangig</p> <p>7 ἐκπίμπλημι (Aor. ἐξέπλησα): erfüllen</p> <p>8 ἐς μέσον (...) τίθημι: der Allgemeinheit (...) übergeben</p> <p>9 τοσάδε γέρεα: folgendes Geschenk</p> <p>10 δικαίω: für angebracht halten</p> <p>11 &lt;δικαίω<sup>10</sup>&gt; ἔκ,</p> <p>12 οὐδέ: ohnehin nicht</p> <p>13 γέγονα κακῶς: von nicht-adeliger Herkunft sein</p> <p>14 ἀλλὰ μᾶλλον ὄκως (+ 2. P. Sg. Futur): sondern du sollst vielmehr (+ Inf.)</p> <p>15 Konstruktionshilfe: &lt;τούτων&gt; τῶν χρημάτων, &lt;ἃ&gt; μετεχείρισας</p> |
|---|---|

a οἱ / ὁ μὲν: Gemeint ist Maiandrios.

b ὁ Πολυκράτης, -εος: Polykrates (Tyrann von Samos)

c ἔλεξε: Subjekt ist Maiandrios.

d τὸ τάλαντον, -ου: Talent (antike Geld- und Gewichtseinheit; entspricht etwa 26 Kilogramm)

e οἱ Σάμιοι, -ων: die Einwohner von Samos

(Herodot, *Historien*)

## B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes. (24 Punkte)

**Einleitung:** In der folgenden Fabel hat eine Haubenlerche (siehe Abbildung unten) ihr Nest in gewohnter Weise auf dem Boden eines Getreidefeldes gebaut. Als der Bauer beginnt, Vorbereitungen für die Ernte zu treffen, droht dem Vogel und seinen Jungen Gefahr.

1 Ὁ δὲ τῆς ἀρούρης δεσπότης ἐποπτεύων,

2 ὡς ξηρόν<sup>1</sup> εἶδε τὸ θέρος<sup>2</sup>, εἶπε· „Νῦν ὠρη<sup>3</sup>

3 πάντα καλεῖν μοι τοὺς φίλους, ἴν' ἀμήσω<sup>4</sup>.“

4 Καί τις<sup>5</sup> κορυδαλλοῦ τῶν λοφηφόρων<sup>6</sup> παίδων<sup>5</sup>

5 ἤκουσεν αὐτοῦ τῷ τε πατρὶ μηνύει

6 σκοπεῖν κελεύων, ποῦ σφέας μεταστήσει<sup>7</sup>.

7 Ὁ δ' εἶπεν· „Οὐπω καιρός ἐστι νῦν φεύγειν.

8 Ὅς γὰρ φίλοις πέποιθεν, οὐκ ἄγαν σπεύδει.“

9 Ὡς δ' αὐτίς ἦλθεν<sup>a</sup>, ἡλίου δ' ὑπ' ἀκτίνων

10 ἤδη ῥέοντα<sup>8</sup> τὸν στάχυν θεωρήσας

11 μισθὸν θην ἀμητήρσιν<sup>9</sup> αὔριον δώσειν

12 εἶπεν<sup>a</sup>, κορυδαλλὸς παισὶ νηπίοις οὕτως<sup>10</sup>.

13 „Νῦν ἐστὶν ὠρη, παῖδες, ἀλλαχοῦ φεύγειν,

14 ὅτ'<sup>11</sup> αὐτὸς αὐτῷ κοῦ<sup>12</sup> φίλοισι πιστεύει.“

1 ξηρός, -ή, -όν: hier erntereif

2 τὸ θέρος, -ους: das Getreide

3 ὠρη <ἐστίν>

4 ἀμάω: mähen

5 *Konstruktionshilfe*: τις τῶν λοφηφόρων<sup>6</sup> παίδων <τοῦ> κορυδαλλοῦ

6 λοφηφόρος, -ον: einen Federschopf tragend

7 μεθίστημι (Fut.: μεταστήσω): (jemanden) umsiedeln, in Sicherheit bringen

8 ῥέω: hier die Körner verlieren

9 ὁ ἀμητήρ, -ήρος: der Erntearbeiter

10 οὕτως <εἶπεν>

11 ὅτ' = ὅτι

12 κοῦ = καὶ οὐ

a ἦλθεν/εἶπεν: Subjekt ist jeweils der Bauer.



(Babrius, *Mythiamboi Aisopikoi*)

Eine „Federschopf tragende“ Haubenlerche  
By Zeynel Cebeci - Own work, CC BY-SA 4.0,  
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=90897968>

## Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Finden Sie im Interpretationstext zu den folgenden alphabetisch aufgelisteten Fremd- bzw. Lehnwörtern jeweils ein sprachlich verwandtes griechisches Wort (Substantiv, Verb, Adjektiv, Adverb, Pronomen oder Zahlwort) und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (3 Punkte)

Fremd- bzw. Lehnwort	griechisches Textzitat
Akustik	
Dosis	
heliocentrisch	

2. Listen Sie in der Tabelle vier verschiedene griechische Begriffe aus dem Wortfeld „sehen“ auf, die im Interpretationstext vorkommen und nicht als Vokabel angegeben sind. (2 Punkte)

Wortfeld „sehen“ (griechisches Textzitat)
1.
2.
3.
4.

3. Gliedern Sie den folgenden Satz aus dem Interpretationstext in Hauptsatz (HS), Gliedsätze (GS) und satzwertige Konstruktionen (sK) und zitieren Sie die jeweilige griechische Passage in der rechten Tabellenspalte. (3 Punkte)

Ὁ δὲ τῆς ἀρούρης δεσπότης ἐποπτεύων, ὡς ξηρὸν<sup>1</sup> εἶδε τὸ θέρος<sup>2</sup>, εἶπε· (V. 1–2)

HS/GS/sK	griechisches Textzitat

4. Ordnen Sie den folgenden Abschnitten des Interpretationstextes jeweils eine Überschrift zu, die zum gesamten Abschnitt passt. Tragen Sie die entsprechende Kennzeichnung (A, B, C, ...) in die rechte Tabellenspalte ein. Eine Überschrift kann nur einer einzigen Passage zugeordnet werden. (4 Punkte)

Abschnitt des Interpretationstextes	Überschrift (Kennzeichnung)
Ὁ δὲ τῆς ἀρούρης δεσπότης ἐποπτεύων, ὡς ξηρὸν <sup>1</sup> εἶδε τὸ θέρος <sup>2</sup> , εἶπε· „Νῦν ὥρη <sup>3</sup> πάντας καλεῖν μοι τοὺς φίλους, ἵν' ἀμήσω <sup>4</sup> .“ (V. 1–3)	
Καί τις <sup>5</sup> κορυδαλλοῦ τῶν λοφηφόρων <sup>6</sup> παίδων <sup>5</sup> ἤκουσεν αὐτοῦ τῷ τε πατρὶ μηνύει σκοπεῖν κελεύων, ποῦ σφέας μεταστήσει <sup>7</sup> . Ὁ δ' εἶπεν· „Οὐπω καιρός ἐστὶ νῦν φεύγειν. Ἵς γὰρ φίλοις πέποιθεν, οὐκ ἄγαν σπεύδει.“ (V. 4–8)	
Ὡς δ' αὐτίς ἦλθεν <sup>a</sup> , ἡλίου δ' ὑπ' ἀκτίνων ἤδη ρέοντα <sup>8</sup> τὸν στάχυν θεωρήσας μισθόν θην ἀμητήρσιν <sup>9</sup> αὔριον δώσειν εἶπεν <sup>a</sup> , (V. 9–12)	
κορυδαλλὸς παισὶ νηπίοις οὕτως <sup>10</sup> . „Νῦν ἐστὶν ὥρη, παῖδες, ἀλλαχοῦ φεύγειν, ὅτ' <sup>11</sup> αὐτὸς αὐτῷ κοῦ <sup>12</sup> φίλοισι πιστεύει.“ (V. 12–14)	

Überschrift	Kennzeichnung
Verlässliche Hilfe kostet Geld	A
Höchste Zeit für einen Ortswechsel	B
Freunde kommen sofort	C
Der Vater beruhigt die Kinder	D
Die Freunde sollen zum Bauern kommen	E
Jetzt scheint wieder die Sonne	F

5. Ergänzen Sie die folgenden Satzteile zu einem vollständigen deutschen Satz, der den Inhalt der entsprechenden Textstelle präzise wiedergibt. (2 Punkte)

Eines der Vogeljungen fordert den Vater auf, sich darum zu kümmern, _____ _____.
Die Sonnenstrahlen bewirken, dass _____ _____.

6. Belegen Sie die folgenden Aussagen mit jeweils einem passenden Zitat aus dem Interpretationstext. Zitieren Sie die Belegstellen in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Aussage aus dem Interpretationstext	Beleg (griechisches Textzitat)
Der Vogelvater wird informiert.	
Wer sich auf die Arbeitskraft der Freunde verlässt, steht noch nicht unter Zeitdruck.	

7. Wählen Sie aus den gegebenen Möglichkeiten die richtige Übersetzung durch Ankreuzen aus. Nur eine Antwort ist korrekt. (1 Punkt)

ὅτ' <sup>11</sup> αὐτὸς αὐτῷ καὶ <sup>12</sup> φίλοισι πιστεύει (V. 14) heißt übersetzt:	
weil er ihm und nicht den Freunden vertraut	<input type="checkbox"/>
weil derselbe ihm und nicht den Freunden vertraut	<input type="checkbox"/>
weil er sich selbst und nicht den Freunden vertraut	<input type="checkbox"/>
weil er nicht mehr denselben Freunden vertraut	<input type="checkbox"/>

8. Setzen Sie sich ausgehend von den folgenden Leitfragen mit dem Interpretationstext auseinander. Antworten Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 40 Wörter). Schreiben Sie den Text auf das Arbeitspapier. (2 Punkte)

**Leitfragen:**

- Welche Erwartung an die Freunde hat der Bauer?
- Auf welches Mittel muss der Bauer zurückgreifen, um die Ernte zeitgerecht einbringen zu können?

9. Vergleichen Sie den Interpretationstext mit dem folgenden Vergleichstext und nennen Sie drei wesentliche inhaltliche Unterschiede. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 50 Wörter). Schreiben Sie den Text auf das Arbeitspapier. (3 Punkte)

### Vergleichstext

Eine Haubenlerche hatte ihr Nest in einem Getreidefeld, das vor der Zeit reif wurde. So fürchtete sie, dass es abgeerntet werden würde, bevor ihre Küken flügge<sup>a</sup> waren. Jedesmal, bevor sie auf Nahrungssuche ging, trug sie ihren Küken auf, ihr von allen ungewöhnlichen Vorkommnissen genau zu berichten. Der Besitzer des Feldes aber befahl seinem Sohn, die Freunde zum Mähen des Feldes herbeizubitten. Als die Haubenlerche dies hörte, beruhigte sie ihre Küken, es sei noch nichts zu befürchten. Als die Freunde am nächsten Tag ausblieben, befahl der Besitzer seinem Sohn, die Verwandten zu bitten. Wieder beruhigte die Mutter ihre Küken. Als die Verwandten nicht kamen, sagte der Besitzer schließlich zu seinem Sohn: „Morgen wollen wir beide selbst zur Sichel greifen und die Ernte mit eigener Hand einbringen.“ Als die Mutter dies von ihren Küken erfuhr, sagte sie: „Jetzt ist es an der Zeit wegzuziehen.“ – Kommentar: Was man selbst tun kann, soll man selbst tun und nicht von anderen erwarten.

a **flügge**: zum Fliegen fähig

Quelle: Brant, Sebastian: *Fabeln*. Herausgegeben und übersetzt von Bernd Schneider. Stuttgart-Bad Cannstatt: Frommann-Holzboog 1999, S. 270 (adaptiert).

10. Verfassen Sie einen Dialog, in dem sich nach der Übersiedlung der Vogelvater und eines der Vogeljungen über die vorangegangenen Ereignisse unterhalten. Lassen Sie jeden Dialogpartner mindestens zweimal zu Wort kommen und gehen Sie dabei auf zwei Inhalte des Interpretationstextes ein. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 80 Wörter). Schreiben Sie den Text auf das Arbeitspapier. (2 Punkte)